

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903**

336 (4.12.1903) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 336. Drittes Blatt. Freitag, den 4. Dezember (folgt ein viertes Blatt.) 1903.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 74643. III. Den Invalidenfond des Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 betreffend.

Das Kommando des I. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 ist in den Stand gesetzt, aus einem Invalidenfond jährliche Unterstüßungen von etwa 300 M. an Invaliden des Regiments aus den Feldzügen 1866, 1870/71 oder entlassene, infolge der Feldzüge erkrankte Mannschaften des Regiments, sobald sie hilfsbedürftig und würdig sind, zu gewähren. In zweiter Linie können auch hinterbliebene Frauen und Kinder Gebliebener bedacht werden.

Die Gemeinderäte des Amtsbezirks werden aufgefordert, im Benehmen mit den Pfarrämtern etwaige Anmeldungen mit den Zeugnissen über die Bedürftigkeit und Würdigkeit der Bewerber binnen 14 Tagen beim Bezirksamt einzureichen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1903.

Großh. Bezirksamt.

Schäble.

Rappes.

## Bekanntmachung.

Nr. 64755. II. Den Ortsbauplan in Blankenloch betreffend.

Der Gemeinderat in Blankenloch hat die Feststellung der Straßen- und Baufluchten der Eggensteinerstraße sowie die Festsetzung der Straßenhöhe derselben beantragt.

Die Pläne über das beabsichtigte Unternehmen liegen während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblattes an auf dem Rathaus in Blankenloch auf.

Die in Betracht kommenden Strecken sind in der Natur ausgestellt.

Etwasige Einwendungen gegen das Unternehmen sind binnen der erwähnten Frist bei dem Bezirksamt oder dem Gemeinderat in Blankenloch schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeidern geltend zu machen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Mudde.

## Bekanntmachung.

Nr. 75536. II. Den Ortsbauplan in Spöck betreffend.

Der Gemeinderat in Spöck hat die Feststellung der Straßen- und Baufluchten und die Festsetzung der Straßenhöhen einiger Ortsstraßen beantragt.

Die Pläne über das beabsichtigte Unternehmen liegen während 14 Tagen vom Tage des Erscheinens der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblattes an auf dem Rathaus in Blankenloch auf.

Die in Betracht kommenden Strecken sind in der Natur ausgestellt.

Etwasige Einwendungen gegen das Unternehmen sind binnen der erwähnten Frist bei dem Bezirksamt oder dem Gemeinderat in Spöck schriftlich oder mündlich bei Ausschlußvermeidern geltend zu machen.

Karlsruhe, 1. Dezember 1903.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Mudde.

## Konkursverfahren.

Nr. 55285. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma M. Billigheimer, Branntweinbrennerei in Karlsruhe, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

**Samstag, den 19. Dezember 1903, vormittags 11 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, anberaumt.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1903.

Der Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Boppé, Amtsgerichtssekretär.

## Konkursverfahren.

Nr. 55289. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft Gebrüder Söhner hier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

**Samstag, den 19. Dezember 1903, vormittags 11 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 A, 3. Stock, Zimmer Nr. 17, anberaumt.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1903.

Der Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Boppé, Amtsgerichtssekretär.

## Konkursverfahren.

Nr. 55412. In dem Konkursverfahren über den Nachlaß der Maurer Karl Deiß Witwe, Wilhelmine geb. Stes von Rintheim ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlusstermin auf

**Dienstag, den 22. Dezember 1903, vormittags 11 Uhr,**

vor dem Großh. Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2 B, 2. Stock, Zimmer Nr. 39, bestimmt.

Karlsruhe, den 28. November 1903.

Der Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Boppé, Amtsgerichtssekretär.

# Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei.

Aktiva.

Netto-Bilanz per 30. September 1903.

Passiva.

	M.	℥.	M.	℥.		M.	℥.	M.	℥.
Grund- und Boden-Konto			150 000	—	Stien-Kapital-Konto			1 500 000	—
Gebäude-Konto (Brauerei)			1 047 594	91	Obligations-Konto			940 000	—
Wirtschafts-Anwesen-Konto			1 219 237	57	Hypotheken-Konto			663 400	—
Masch. u. Brauerei-Einrichtung-Konto			387 694	83	Kautions-Konto			34 757	28
Lagerfaß-Konto			88 468	77	Kreditoren-Konto			242 571	05
Transport-Geschirr-Konto			29 192	01	Reservfond-Konto			40 000	—
Fuhrpark-Konto			29 591	81	Dispositions-Konto			55 755	55
Brauerei u. Wirtschaft-Inventar-Konto			41 514	76	Gewinn- und Verlust-Konto:				
Flaschen-Konto			8 023	22	Brutto-Gewinn 1902/1903				
Debitoren, Hypothekendarlehen u. Bankguthaben			428 734	22	inkl. Gewinn-Vortrag vom Vorjahre	312 586	78		
Kassa-Konto			4 608	41	mit M. 10 908.40				
Vorräte			220 784	50	Statutarische und Extra-Abschreibungen	188 625	65	173 961	13
			3 650 445	01				3 650 445	01

Soll.

Gewinn- und Verlust-Konto per 30. September 1903.

Haben.

	M.	℥.	M.	℥.		M.	℥.	M.	℥.
An Allgemeine Unkosten-Konto:					Der Gewinn-Vortrag v. Jahre 1901/1902			10 908	40
Malzsteuer und Oktroi, Malz, Hopfen, Kohlen, Eis, Fuhrwerk: Unterhaltung, Verbrauchs-Material, Unkosten, Salaire, Löhne, Hauszunk, Reparaturen, Zuschüsse für Mieten und eigene Häuser			831 579	60	Bier-Konto			1 038 180	07
An statutengemäßen Abschreibungen:					Nebenprodukten-, Miete- u. Zinsen-Konto			40 077	91
Gebäude-Konto (Brauerei)	10 581	77							
Wirtschafts-Anwesen-Konto	25 791	08							
Maschinen- und Brauerei-Einrichtung-Konto	44 743	87							
Lagerfaß-Konto	4 656	25							
Transport-Geschirr-Konto	3 799	11							
Fuhrpark-Konto	3 843	53							
Brauerei- und Wirtschafts-Inventar-Konto	8 914	87							
Flaschen-Konto	1 295	67	103 625	65					
An Extra-Abschreibungen:									
Fuhrpark-Konto	5 000	—							
Maschinen- und Brauerei-Einrichtung-Konto	15 000	—							
Brauerei- u. Wirtschafts-Inventar-Konto	10 000	—							
Transport-Geschirr-Konto	5 000	—	35 000	—					
An Reingewinn:			173 961	13					
			1 144 166	38				1 144 166	38

Gemäß Beschluß der heutigen Generalversammlung wird der Dividenden-Coupon Nr. 4 unserer Aktien bei der Gesellschaftskasse sowie bei den Bankhäusern **Mfr. Seeligmann & Co. und Oberheinische Bank in Karlsruhe** mit **Mk. 70.—** sofort eingelöst.

Ferner geben wir bekannt, daß die nach §§ 4 und 5 der Anleihebedingungen vorzunehmende Tilgung unserer Partial-Obligationen stattgefunden hat: Es sind die Nummern L. A. 11, 57, 89, 215, 262, 336, 342, 400, 511, 529, 535, 561, 663, 684, 701, 717, 837, 884; L. B. 59, 64, 71 und 82 gezogen worden.

Die Obligationen werden vom 1. April 1904 ab bei der Gesellschaftskasse oder den Bankhäusern **Mfr. Seeligmann & Co. in Karlsruhe** und der **Oberheinischen Bank in Mannheim** sowie deren Filialen gegen Aushändigung der betr. Obligationen nebst Zinscoupons und Talons eingelöst.

Karlsruhe-Mühlburg, 30. November 1903.

Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei.

Otto Düll.

Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

## III. Abonnements-Vortrag.

Sonntag, den 6. Dezember, abends 6 Uhr: Pastor Schöttler (Düsseldorf) über:

„Goethe's Selbstzeugnisse zur Religion.“

21. Eintrittspreis: Saal 1 Mk., Empore 50 Pfg.

## Versteigerung.

Samstag, 5. Dezember, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

Eine Partie gut abgelagerte Cigarren, Cognac, Magenbitter, Portwein, Bismarck, Zeller Rotwein, eine Partie Winterschuwaren, Besteck, Besen, versch. Konserven etc., wozu Liebhaber höfl. einladet

**Josef Fischmann jr., Auktionator,**  
Herrenstraße 16.

21.

## Großh. Bad. Staatsbahnen.

Wir versteigern am **Mittwoch den 9. Dezember 1. Z.** im Gerätschaftenmagazin (Eingang am Müppurer Eisenbahnübergang) vormittags  $\frac{1}{2}$  9 Uhr öffentlich gegen Barzahlung:

**verschiedene abgängige Geräte, als:**  
Absteckstäbe, Aufsteigtritte, Bänke, Decken, Fahnen, Flaggenfutterale, Karren, Kisten, Klübel, Lampen, Laternen, Ledertaschen, Leitern, Matrasen, Messlatten, Stempelstöcke, Stühle, Schäfte, Schloffer, Tische, Ueberzüge, Vorhänge, Wasserwagen, Winden, Wandkarten; **ferner um 10 Uhr vormittags:**  
**verschiedene abgängige Bestandteile von Telegraphen- und Telephonrichtungen, als:**  
Telephon für Batteriebetrieb, Blüthapparate, Ausschalter, Kiegekontakts, Klingelwerdrücker, Wandbretter, Batterielasten, Batteriegestelle, Konsole, Morsetische. 21.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1903.  
**Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.**

**22. Brauerstraße 1**  
ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehörig sofort oder auf 1. März eventuell 1. April billig zu vermieten. Näheres im Laden oder Kaiser-Allee 3, Stationsgebäude, 2. Stock.

[2] III.

### Evang. Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben die Gnade gehabt, unserer Anstalt auch in diesem Jahre statt der Abgabe von Wellen, 120 Mark zu verwilligen. Für diese huldvolle Gabe sprechen wir auch hiermit unsern ehrfurchtsvollsten Dank aus.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1903.

Der Verwaltungsrat.

### Taufsagung.

Von Ihrer Hochgeborenen Frau Gräfin von Rheua erhielten wir für unsere Anstalt die reiche Gabe von einhundert Mark, für welche wir unsern ehrerbietigsten Dank aussprechen.

Das Komitee für das Asyl und Erziehungshaus Scheibenhart.

### Evang. Diakonissenanstalt in Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weitere Gaben empfangen: für das Diakonissenhaus: v. Ungen 5 M., M. Frey 1 M., Hr. G. Rabnowitsch 6 M., Hr. Km. Bähr 3 M., Fr. Diemer 5 M., Fr. Läder Schweizer 2 M., Hr. Bursler Käpfele 2 M., Fr. Dr. Wolf i. Altenburg 20 M., B. H. hier am Dankfest 80 M., P. Gebr i. Schwannheim a. Dankbarkeit 5 M. drch. das evang. Pfarramt Miedelbach, Freunden i. Eggstein drch. Hr. Pfarrer Oblander 4,90 M., Freunden i. Leucheneuth 6,70 M., N. N. i. Blantenloch 2 M., Ungen. f. Wehrachten 3 M. u. 2 M., Hr. Th. Kaufmann i. Lahr a. Wunsch seines verstorb. Vaters 200 M., Fr. Arg. Seeligmann Ww. 0 M., Fr. Emma Müller a. Dankbarkeit 10 M., Fr. Käfer Wader i. Karlsruhe-Mühlburg 1 M., Fr. Bronner f. arme Kranke zu Weihnachten 10 M., Fr. Vogt zu Weihnachten 10 M., N. N. f. Schweiterbesetzung 10 M., Fr. Meißter Brent u. Schwester 10 M., Hr. Landge richtsrat Paul f. arme Kranke 10 M., Fremde i. Adenheim u. Dunderheim 70 Eier, — i. Spöck 1 Wagen Kartoffeln, — i. Langensteinbach u. Linfenheim je 1 Wagen Kartoffeln u. Kraut, — i. Graben 1 Wagen Kartoffeln, weiße u. gelbe Rüben u. Kraut, — i. Eggstein 1 Wagen Kartoffeln u. 1 Wagen verschied. Gemüse, — i. Blantenloch 1 Wagen Kartoffeln Kraut u. Rüben, — i. Leucheneuth 3 Wagen Kartoffeln, weiße u. gelbe Rüben, — i. Büchig 1 Wagen Butter, Fr. Rath daselbst 3 Pfd. Butter, Hr. Heinrich Härdle i. Heibelsheim 2 Säcke Kartoffeln, Fr. Oberstabsarzt Dr. Scheller getrag. Kleidungsstücke, Fr. Friedländer 1 Kiste Spielwaren, Hr. Rob. Knaut 3 Leinwand, Hr. Nowinsky eine Partie Handtücher u. Kramatten, Hr. Km. Fischer 30 Meter Baumwollflanell, Geschwister Sr. 5 Sauerhude: für das Kinderkrankenhaus: drch. Fr. Bohm für das Freibettchen des Elisabethvereins im Diakonissenhaus: v. d. Elisabethverein 50 M., Sophienfraternenverein 30 M., evang. Krankenverein 7 M., v. Göler 31 M., Fr. v. L. 3 M., v. Sp. 3 M., A. R. 3 M., L. S. 3 M., G. M. 3 M., Fr. B. 3 M., Fr. v. B. 3 M., B. W. 6 M., S. F. 3 M., A. B. 20 M.; für den Schweitersfond: v. Hr. Stroß 10 M., Fr. Bolander 4 M., Hr. u. Fr. Landgerichtsrat Pauli i. Landau 10 M., B. H. hier am Dankfest 20 M., Hr. Rob. Hoffstetter 5 M., Fr. Klotz i. Klippur 3 M., Hr. Oberamtmann Bauer 10 M.; für das Marthahaus: v. Hr. Schrabi 3 M., Hr. Reichert 2 M.; für das Marthahaus: v. Hr. May Engler-Nieggert i. Mühlheim 2,48 M., Hr. Weger Kiefer 3 M.

Herzlichen Dank und Gottes Segen!  
Karlsruhe, den 3. Dezember 1903.

Der Verwaltungsrat.

### Bekanntmachung.

Im Konkurse über den Nachlaß der Maurer Karl Deib Wm., Wilhelmine geb. Sieb in Rintheim soll mit Genehmigung Groß. Amtsgerichts hier die Schlussverteilung erfolgen.

Hierzu sind verfügbar . . . . . M. 35,07, während an nichtbevorrechtigten Forderungen . . . . . M. 331,15 zu berücksichtigen sind.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1903.

Der Konkursverwalter:  
Carl Burger.

### Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 17 sind folgende Wohnungen auf 1. April oder früher zu vermieten:

2. Stock: 3 Zimmer, Küche und Zugehör.  
3. Stock: 6 Zimmer, 2 Küchen und Zugehör. Diese Wohnung kann auch geteilt vermietet werden.

4. Stock: 3 Zimmer, Küche und Zugehör. Näheres daselbst im 1. Stock oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Veierthimer Allee 5, inmitten eines großen Gartenparks, vis-à-vis vom Stadtpark gelegen, ist eine sehr schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, wovon 1 Zimmer mit Balkon Küche, 2 Dachstockzimmern, 2 Kellergelassen, Klostet und allem sonstigen Zugehör, sofort oder später an eine kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres nebenan beim Hauseigentümer Nr. 7. Mietpreis 700 Mk.

Bürgerstraße 6, in der Nähe des Postgebäudes, ist eine hübsche 3 Zimmerwohnung, Küche mit Kochgas, Keller, Manjarbe etc. auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Gartenstraße 19 ist im 3. Stock eine schöne herrschaftliche 5 Zimmerwohnung, vornen ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör auf den 1. April 1904 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer nebenan Nr. 17, parterre.

Kaiser-Passage ist eine Wohnung von 2 Zimmern sofort und eine solche von 3 Zimmern auf 1. März l. Js. mit je Küche und Keller an ruhige Familien zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 im Bureau.

[3] III.

Luisenstraße 95 ist eine sehr schöne Parterrewohnung mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden Seminargarten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Kellergelass. Abort innerhalb Glasabfluß nebst sonstigem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst, zwischen 10 und 4 Uhr, oder beim Hauseigentümer Veierthimer Allee 7.

\* 2.1. Kronstraße 1 ist wegen Wegzug von hier im 3. Stock eine freundliche Wohnung, auf den Sonntagsplatz gehend, von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 1. März 1904 an eine kleine, ordentliche Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

### Zimmer zu vermieten.

\* Adlerstraße 14 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer event. mit zwei Betten und mit guter Pension sofort zu vermieten.

\* Marienstraße 1 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, heizbares, möbliertes

### Zimmer

billig an solide Arbeiter zu vermieten.

### Kaiser-Allee 9,

nächst dem Mühlburtort, 2 Treppen, ist ein gut möbliertes, helles Zimmer mit schöner, freier Aussicht und ohne Vis-à-vis preiswert zu vermieten.

### Eine freundliche Schlafstelle

ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Dirschstraße 84 im Laden.

### Zimmer-Gesuch.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten per sofort gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 9612 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Kapital auszuleihen.

\* Mark 60 000 zu 4 1/2 - 4 3/4 % sind auf II. Hypothek (auch in Leibeträgen) an pünktliche Zinsahler per sofort oder auf 1. Januar zu vergeben. Vermittler verbeten. Gesl. Offerten unter Nr. 9614 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 25 000 Mark

auf II. Hypothek per 1. April 1904 zu 5 % sind zu vergeben. Offerten sind unter Nr. 9608 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Wer will de einem Kräul-in,

das in großer Verlegenheit ist, 70 Mark leihen auf monatliche Abzahlung und Zins event. für Arbeitsleistung? Offerten unter Nr. 1601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst Antrag.

\* 2.1. Ein einfaches, kräftiges Mädchen gesucht, das sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, bei gutem Lohn auf 1. Januar. Näheres Luisenstraße 61.

### Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort oder per 15. Dezember eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Kellnerin

\* Eine einfache, tüchtige Kellnerin sofort gesucht. Gasthaus zur Sonne, Ettlingen.

C. Seine jüngere Kellnerin, welche im Servieren von Speisen mit Unerfahrenheit, findet gute Stelle bei familiärer Behandlung. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

### Junger Mann

zur Aushilfe, hauptsächlich zum Backen, sofort gesucht.

E. Wohlischlegel,  
Kaiserstraße 178.

### Fuhrknecht-Gesuch.

Ein lediger Mann, der mit Pferden umzugehen versteht, kann sofort eintreten. Zu erfragen Luisenstraße 46.

### Stelle-Gesuch.

\* Erfahrener Kaufmann sucht für laufenden Monat Aushilfsstelle zum Beschreiben von Büchern oder anderen schriftlichen Arbeiten bei bescheidenen Ansprüchen. Gesl. Offerten unter Nr. 9602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### als Volontär

\* 3.1. Ein junger Mann, 16 Jahre alt, sucht Stelle in einem Manufakturwarengeschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Kautionsfähiges Fräulein,

das längere Zeit in Konditorei tätig, sucht Stelle zu übernehmen eventuell als Verkäuferin. Offerten unter L. S. N. 26 hauptpostlagernd Landau (Pfalz) erbeten. 4.1.

### Eine perfekte Köchin

mit sehr guten Zeugnissen sucht Stellung zum baldigen Eintritt durch Frau Kast, Waldstraße 29.

### Perfekte Damenschneiderin.

vollständig bewandert in englischer und französischer Mode, sucht noch mehr Kunden. Näheres Amalienstraße 51 III. Daselbst sind auch Schnittmuster zu haben.

### Weißstickerie.

\* Eine Aussteuer zum Sticken kann wieder angenommen werden, in oder außer dem Hause. Näheres Hebelstraße 4, 3. Stock. Daselbst wird auch gründlicher Unterricht im Weißsticken erteilt.

### Puppen

werden fein und billig geliefert: Schwabenstraße 26, 2. Stock rechts.

### Monogramme

in Gold-, Silber- und Wappstickerie werden bei schöner Ausführung zu mäßigem Preise angefertigt im Stickerie-Atelier Kaiserstraße 132, Vorderhaus, oberster Stock.

**Verloren**

auf dem Wege untere Kaiserstraße bis Ende Leopoldstraße ein Portemonnaie mit 130 M. Inhalt. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

**Ein Hund**

(Fox-terrier) mit neuem braunen Halsband ist entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben bei **C. Feißohl, Kaiserstr. 67.**

**Entflohen**

drei Tauben, blaue und rote Gläser, auf den Schwungfedern gestempelt. Gegen Belohnung zurückzubringen: Molkestraße 1.

**Hund zugelaufen,**

verkreuzter Bernhardiner und Leonberger, gelb und weiß. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr und das Futtergeld bei **Hermann Braun, Weinhandlung, Weiertheim, Hildastraße 66.** 2.1.

**Zugelaufen**

ist ein junger Fox-terrier. Abzuholen **Eintracht, Karl-Friedrichstraße 30.**

**Kätzchen zugelaufen.**

\* Ein hübsches, schwarz und weißes Kätzchen ist zugelaufen. Wenn sich kein Eigentümer meldet, so wird dasselbe in gute Hände verschenkt. **Witwe Krebs, Kriegstraße 40 (Ecke Kreuzstraße), 2 Treppen.**

**Haus-Verkauf.**

\* 2.1. Ein besseres, gut erbautes Haus, südwestl. Stadt, mit Garten, modernen 5 Zimmerwohnungen, reichl. Zubehör, aus erster Hand sehr preiswert zu verkaufen, so daß Käufer eine 5 Zimmerwohnung frei hat. Gest. Offerten unter Nr. 9607 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Möbel-Verkauf.**

Verchiedene Möbel werden sehr billig verkauft, als: **Chiffonniere, Vertiko, Waschkommoden, ganze Betten, einzelne Paarmatratzen, Diwan, Sofa, und als**

**Weihnachts-Geschenke:**

**1 schwarze Marmoruhr, 2 Oelgemälde, 1 Konzert-Fither und sonst Verchiedenes.** Näheres **Marktgrafenstraße 16.** 2.1.

**Eine neue Kommode**

und ein neuer Nähtisch sind zu verkaufen: **Augustastr. 7, 2. Stock links.**

7.3. Einige sehr gute

**Pianos**

mit vollem Ton, solid gebaut, sind unter langjähriger Garantie zum billigen Preise von **M. 420, 460, 500, 530, 560, 580, 620, 650** etc. zu verkaufen bei

**M. Sack, Pianofortehandlung, Ecke Krieg- u. Hüppnerstraße 2.** Kein Laden, daher billigste Preise.

**Ein Kassenschrank**

wird sehr billig verkauft. 2.1. **D. M. David, Marktgrafenstr. 16.**

**Neue Schlafzimmereinrichtung,**

sehr solide, saubere Arbeit, ein großer Garderobeschrank, komplette Betten, Tische und sonstige Holz- und Polstermöbel, neu und gebraucht, sind preiswürdig zu verkaufen bei

**Sebastian Münch, Tapezier, Hirschstraße 28.** 2.1.

**Zu verkaufen.**

\* Spieltische und ein Schmetterlingskasten, gut erhalten, sind zu verkaufen. Zu erfragen **Gartenstraße 34 im 2. Stock.**

\* Ein sehr schöner **Ovattisch**, Plattegröße 100 x 70, sowie ein praktischer **Spiektisch** zum Klappen mit grünem Tuchbezug sind um billigen Preis abzugeben: **Amalienstraße 8 im 2. Stock.**

\* Eine echte

**Hermelingarnitur**

ist preiswert zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wegzugshalber**

verkaufe ich mein im südwestl. Stadtteil befindliches Privathaus nahe der Hirschbrücke unter günstigen Bedingungen. Käufer sieht nach Abzug aller Unkosten frei. Interessenten wollen ihre Adresse unter Nr. 9609 im Kontor des Tagblattes abgeben. Zwischenhändler verboten.

**Eleganter Frack,**

zweimal getragen, für großen, mittelschlanken Herrn für 25 M. zu verkaufen, ebenso ein ganz feiner **Pelzmantel** für 100 M. Anzusehen zwischen 12 und 3 Uhr: **Klauprechtstraße 33, 4. Stock.**

\* Ein schöner kleiner

**Herd,**

sowie ein **Sanktopf** mit Rohr sind billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 55, 2. Stock.**

**Sehr billig zu verkaufen**

sind ein **Damen-** und ein **Herrenfahrrad:** **Marktgrafenstraße 16.** 2.1.

**Kochherde,**

selbstgefertigte, unter Garantie für solideste Ausführung und beste Brennbarkeit billig abzugeben. Nach Wunsch Teilzahlung gestattet.

**A. Kiesele, Schlosserei, Werderstraße 13.**

8.2.

\* 2.1. Ein neuer, ungebrauchter **Petroleumherd** (neuestes System) ist billig zu verkaufen: **Waldfstraße 8 IV links.**

**Samowar,**

echt russische Theemaschine, ist wegen Abreise billig zu verkaufen. Zu erfragen **Kaiserstraße 46 im 3. Stock.**

**Ein Pony,**

5 Jahre alt, vertraut garantiert, ist mit Geschirr zu verkaufen. Preis günstig. Zu erfragen **Schützenstraße 60, Karlsruhe, oder „zum Badischen Hof“ in Ettlingen.** 2.3.

**Kanarienvögel,**

junge, gute Sänger, billig zu verkaufen: **Birkel 25 a, M. Schänle.** \*

**Massenhunde.**

\* 2.2. Ein Bernhardiner (Rübe), ein Leonberger (Rübe), ein Fox-terrier (Rübe), ein Rattler (Rübe), größte Rasse, mehrere von Stuttgart bezogene Rattler und Affenpinscher, kleinste, edelste Rasse, sind billig zu verkaufen. Nehme Bestellungen zu billigen Preisen an.

**Die Hundehandlung**

**Emil Rupp, Kapellenstr. 42.**

**Mist**

ist zu verkaufen: **Augustastr. 8.** \*

**Hauskauf-Gesuch**

aus freier Hand für Geschäftsmann, Nähe Hauptpost oder Werderplatz. Preis nicht über 60 000 M. Gest. Offerten mit Angabe des Mietertragnisses unter Nr. 9611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu kaufen gesucht:**

**1 Sitzbadewanne, sowie 1 Schreibtisch ohne Aufsatz,** Offerten unter Nr. 9599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Pianino.**

\* 2.1. Suche ein noch gut erhaltenes **Pianino** gegen bar zu kaufen. Händler verboten. Offerten unter Nr. 9608 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine antike Bank oder Truhe**

zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 9600 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Guter Restkauffchilling**

mit üblichem Nachlaß, 6000—10 000 M., zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 9445 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.4.

**Schirmständer,**

gebraucht, für 15—20 Schirme gesucht. Zur erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Ankauf.**

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat. Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David, Marktgrafenstr. 16.**

**Theaterplatz**

(Barriere-Loge, erste Reihe) ist zu vergeben. Zu erfragen **Kaiserstraße 104 im 3. Stock.**

8.3.

**Feinsten****Backhonig,**

garant. rein,

pr. Pfd. 65 Pfg., bei 5 Pfd. à Pfd. 60 Pfg. empfiehlt

**Adler-Drogerie Karl Rott,** Ecke Douglas- und Akademiestraße.

**Zu allen Arten****Weihnachtsbäckerei**

empfehlte sich am besten

**Gos Backpulver!**

Durch vielseitige Erfahrungen aufs beste erprobt!

Alleiniger Fabrikant:

**Sigm. Haas, Karlsruhe.**

Detail-Verkauf bei:

**Johann Kirchgeßner, Kaiserstraße 115, Frieda Kumm, Ostendstraße 10, Friedrich Stohrer, Ecke Lud.-vig-Wilhelm- und Georg-Friedrichstraße, Marie Kehler, Waldstraße 30, Chr. Fleck jr., Dorfstraße 2, Karl Ott, Kriegstraße 161, Wwe. Kleinert, Scheffelstraße 49, Adler-Drogerie Karl Rott, Douglasstraße 8, Ph. Luger, Durlach, Hauptstraße, Emma Ueber, Mühlburg, Rheinstraße 45.**

**Malz-Honig-Bonbons,**

best bewährtes Mittel 3.1.

gegen Husten und Heiserkeit.

Sämtl. anderen Hustenmittel.

**DRUGERIE**  
**TH. WALZ**  
Kurvenstr. 17 \* Teleph. 189

**Gebirgskartoffeln**

prima Württemberger Ware, werden, so lange Vorrat reicht, per Zentner zu 3 M. franko Keller geliefert. 3.1.

Bestellungen werden **Scheffelstraße 64 bei Friedrich Mehl und Lessingstraße 43, Bäckerei Fr. Nagel, entgegengenommen.**

[4]III.

**Straßburger Bratgänse,  
steierische Boullarden,  
junge Hähnen**

empfeht

**B. Merkle,**  
Großh. Hoflieferant.



mit Zucker.

**ORIGINAL-PRÄPARAT**  
der Erfinder des Vanillins.

Allerfeinste und  
ausgiebigste Marke.

Das reine Aroma der Vanilleschote, aber viel billiger, bequemer u. gesünder wie diese. Vorteilhaftester Bezug in den seit über 25 Jahren bekannten Faltpäckchen mit Stanniol-einlage, extrastark, à 20 Pf. (5 Päckchen 75 Pf.), sowie als Bestreuzucker in verschiedenen billigen Packungen. In allen besseren Geschäften erhältlich. Man verlange jedoch ausdrücklich u. besterhe

auf 3.1.  
**Haarmann & Reimer's**  
Original-Vanillin.

Hauptdepot für das  
Großherzogtum Baden:  
Bassermann & Co., Mannheim.

Als besonders vorzüglich  
empfehle ich zur Zeit

**Sinner-Bier,**

hell u. dunkel,

1/1 Fl. 20 Pf. 1/2 Fl. 10 Pf.

frei ins Haus geliefert

— (täglich frische Füllung).

**C. Cartharius,**  
Karlstasse 13a,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

**Culmbacher Bier**

aus der ersten Culmbacher Aktien-Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/1 und 1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe

**F. X. Rathgeb,**

vorn. Fried. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

**Schafwollenes Strickgarn**

ist das beste zu Strümpfen und Socken.

Scht zu haben in weiß, braun und  
grau bei 2.1.

**L. S. S. Dreyfuß,**

Kriegstraße 8, Ecke Kronestraße.  
[5] III.



**für Damen und Kinder**

gibt vorzügliche Figur, ist  
bequemer wie jedes Korsett

**verstellbar u. waschbar.**

Preislisten und Broschüren gratis und franko.

Alleinverkauf bei

**August Schulz**

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft

Herrenstr. 24. Karlsruhe. Fernspr. 1507.

**Delikatessbrezeln.**

Auf vielseitigen Wunsch mache ich wieder die kleinen

**Geatauer Brezeln**

genannt, ein vorzügliches Gebäck für **Dessert** und **Wein.**

Dieselben sind heute frisch zu haben bei

2.1.

**Ludwig Nagel, Brot- u. Feinbäckerei,**

Leopoldstrasse 18.

**Hasen! Hasen!**

Am Freitag werden von einer größeren Treibjagd auf dem Markte am Ludwigsplatz vor dem Gasthaus zum Salmen, sowie auf dem Werderplatzmarkt am Brunnen und Samstag auf dem Marktplatz vor der evang. Kirche

große schussfrische Berghasen,

ganz und zerlegt, äußerst billig abgegeben.

**Feine Holzwaren:**

Schmuck-, Arbeits-, Toilette-, Cigarren-Kassetten etc., eingerichtete Spielkasten in jeder Preislage, Staffeleien, Hausapotheken, Cigarren-, Wein- und Schlüsselschränke, Salon- und Rauchtische, Etageren, Zeitungshalter, Pedestale etc.

empfeht

3.1.

**C. Feigler, Grossherzogl. Hoflieferant.**

Bilder- und Photographie-Rahmen in grösster Auswahl.

Praktische und elegante  
**Näh-Etuis u. -Kasten**

—Neuheiten jeder Art—  
in allen Preislagen bei

**Friedrich Bloss**  
Grossherzoglicher Hoflieferant  
F. Wolff & Sohn's Détail  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Zum 6. Dezember  
**Nikolaus-Tag**  
empfehle 3.2.  
**weiße Bärte**  
mit oder ohne Farbe.

G. Garbrecht, **Carl Vohl**, Kaiserstr. 193/195,  
Inhaber: zw. Herren- und  
Waldstraße.

## Wohnungsliste der Offiziere,

Sanitätsoffiziere und höheren Militär-  
beamten 3.1.

der Garnisonen Karlsruhe,  
Durlach, Ettlingen und Nastatt  
ist erhältlich in der

Buch- und Steindruckerei

**M. Gillardon,**  
Karlsruhe, Waldstraße 81.

20.19.

**Norddeutscher Lloyd**  
BREMEN



Regelmässige Schnell-  
u. Postdampfer-Verbindungen  
zwischen  
**BREMEN**  
und  
**AMERIKA**  
New York via Southampton  
Baltimore direkt  
sowie nach den  
übrigen Welttheilen

Nähere Auskunft über Abfahrten, Fahrpreise u. s. w. erteilt  
die Generalagentur für Baden:  
**F. Kern, Karlsruhe, Erprinzenstr. 6.**

**Allgemeine Volks-Bibliothek.**

Vom 23. bis 29. November 1903  
wurden an 890 Besucher 1030 Bände ausgeliehen.  
Der Ausschuss.

2.1.



**A. Jüngling & Co.,**  
54 Sofienstraße 54,  
und jeden Tag auf  
dem Markte.  
108 Telephon 108.

Empfehlen  
**Rehe, Hasen,**  
ganz und zerlegt,  
prima Gänse, Enten,  
Hühner u. c.

# Capes

für Herren und Knaben

in echt bayerischem und Tiroler Loden, von ver-  
schiedenen Vereinen als wasserdicht und sehr halt-  
bar anerkannt, sind wieder in großer Auswahl  
eingetroffen.

## Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 (Marktplatz). Telephon 1207.

Verwand portofrei unter Aufgabe hiesiger Referenzen.  
Bei Bestellung ist Brustumfang und Länge anzugeben.

### Dankfagung.

Für die vielen Beweise der Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste  
durch das Ableben unserer Tochter und Schwester

**Ernestine Flohs**

sagen wir Allen, insbesondere aber dem Herrn Pfarrer Weibemeier für seine trostreichen  
Worte, tiefgefühltesten Dank.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1903.

Familie Flohs.

Statt besonderer Anzeige.

**Paula Ullmann,  
Lippmann Dreyfuss,**  
Verlobte.

Lahr, Baden. Karlsruhe.  
November 1903.

## Restaurant „Merkur“

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Jeden Dienstag und Freitag

**Schlachttag!**

Gottl. Ehret.

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 4. Dezember 1903.

21. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C  
(graue Abonnementskarten).

## Geschäft ist Geschäft.

Schauspiel in 3 Akten von Octave Mirbeau.  
Deutsch von Max Schönan.  
Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hanke.

### Personen:

François Lechat . . . . .	W. Wassermann.
Frau Lechat . . . . .	L. Rachel-Bender.
Germaine, } ihre Kinder	E. Friede Mahn.
Kavier, } ihre Kinder	Felix Baumbach.
Lucien Garraud, Chemiker	Fritz Herz.
Kauf, } Elektrotechniker	Siegfried Heimgel.
Krug, } Elektrotechniker	Hugo Höder.
Marquis von Porcellet . . . . .	Heinrich Reiff.
Comte de la Fontenelle . . . . .	H. Meher-Burg.
Jules, Gärtner . . . . .	Abolf Hallego.
Gärtnerbursche . . . . .	August Haag.
Julie, Kammermädchen . . . . .	Maria Genter.
Diener Lechats . . . . .	Herm. Benedict.
Der Doktor . . . . .	Albert Böschinger.
Seine Frau . . . . .	Julie Schwarz.
Der Friedensrichter . . . . .	Max Schneider.
Seine Frau . . . . .	Marie Wolff.
Der Steuereintnehmer . . . . .	Emil Humler.
Seine Frau . . . . .	Magdalene Bauer.
Ein Hauptmann a. D. . . . .	Wilhelm Kempf.
Arbeiter. Diener.	

Ort der Handlung: Schloß Vauperdu bei Paris.  
Zeit: Gegenwart.

Die große Pause findet nach dem 1. Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: gegen 10 Uhr.  
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

### Mittel-Preise.

## Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 5. Dezbr. 22. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
mentskarten). Mittel-Preise. **Die Jungfrau  
von Orleans.** Trauerspiel in 5 Akten  
nebst einem Vorspiel von Schiller. Anfang  
7 Uhr. Ende gegen 1/2 11 Uhr.

Sonntag, den 6. Dezbr. 21. Abonnements-  
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
mentskarten). Mittel-Preise. Zum erstmal:  
**Othello.** Oper in 4 Akten. Text von  
Arrigo Boito. Für die deutsche Bühne über-  
tragen von Max Kalbeck. Musik von G. Verdi.  
Anfang 1/2 7 Uhr.

[7] III.

## Statt jeder besonderen Anzeige.

Heute vormittag gegen 10 Uhr entschlief nach längerem Leiden unsere treue  
Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

Frau Oberrechnungsrat Witwe

## Friederike Langenbacher, geb. Vorholz,

im Alter von 78 1/2 Jahren.

Karlsruhe, 3. Dezember 1903.

Die trauernde Familie:

Emilie Voegelin, geb. Langenbacher.  
Hermann Voegelin sen.  
Johanna Voegelin.  
Dr. Hermann Voegelin, Bez.-Ass.-Arzt  
in Gernsbach.  
Otto Voegelin, Ingenieur in Köln a. Rh.

Hedwig Voegelin.  
Anna Voegelin, geb. Devrient.  
Else Voegelin, geb. Kuhl.  
Dr. Fritz Kuhl, Chemiker in Hönningen  
a. Rh.,  
und 5 Urenkel.

Die Einsegnung findet im Trauerhause Karl-Friedrichstraße 32 am Freitag abend  
5 1/2 Uhr, die Beerdigung von der Friedhofskapelle am Samstag nachmittag 3 Uhr statt.

## Dankagung.

Die vielen Beweise aufrichtigen Beileids während der Krank-  
heit und dem Heimgang unseres lieben Gatten, Vaters, Sohnes,  
Bruders und Schwagers

## Jakob Sans,

das zahlreiche Grabgeleit, die vielen Blumenspenden und ins-  
besondere die Ehrungen von seiten seiner verehrten Herren  
Prinzipale, seinen Kameraden und vom verehrl. Vorstand des  
„Volks-Bereins“ waren für uns milder Trost in herbem Leid  
und sagen wir Allen herzlichen Dank.

Die tieftrauernde Witwe

mit Kind

nebst den Familien Sans und Zips.

Karlsruhe, 2. Dezember 1903.

## Dankagung.

Für die vielen Beweise innigster Teilnahme beim Tode  
unserer lieben Mutter

## Frieda Salzer, geb. Hoyler,

sprechen wir hiermit unsern herzlichen, innigen Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Elise Salzer.

Albert Salzer.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1903.

Wegen vorgerückter Jahreszeit  
 Bedeutende Preisermässigung auf  
**Winterpaletots, Jacken u. Kostüme.**  
**S. Model.**

Kaiserstrasse  
 101/103

Filiale:  
 Werderstrasse 48.

**Christ. Oertel**

Kaiserstrasse  
 101/103

Filiale:  
 Werderstrasse 48.

Manufakturwaren-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft

empfiehlt für

**Weihnachts-Geschenke**

in sehr grosser Auswahl und zu billigsten Preisen:

**Damen- und Herren-Kleiderstoffe**

sowie sämtliche Artikel der Manufakturwaren- und Aussteuer-Branche.

Fertige Damen-Wäsche, Röcke, Schürzen, Taschentücher.

**RESTE** in allen Artikeln in grosser Auswahl  
 besonders billig. **RESTE**

**Porzellan-Gegenstände** aus der  
 Königl. Porzellan-Manufaktur  
 Meissen

empfiehlt

**Friedrich Blos**

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.